

Die aus dem Senate und der Bürgerschaft erkorenen Wahlmänner haben aus den von der Bürgerschaft bezeichneten Candidaten folgende drei Staatsbürger für die Besetzung der erledigten Stelle eines Senators auserwählt: die Herren

- 1) Regierungssecretär Dr. Schmück,
- 2) Notar Dr. Jasper Delrichs,
- 3) Hermann Schaffert,

was sie hiermit bezeugen.

Bremen, am 27. Februar 1875.

- | | |
|--------------------------|---------------------------|
| (gez.) Gildemeister. | (gez.) J. F. Kaufmann. |
| (gez.) C. F. G. Mohr. | (gez.) Franz Tacklenborg. |
| (gez.) H. F. Weinhausen. | (gez.) Heinrich Müller. |
| (gez.) Pfeiffer. | (gez.) Joh. Thomas. |
| (gez.) C. Pülmann. | (gez.) von Hanteln. |

Vorstehendes Wahlprotokoll ward sofort dem Herrn Präsidenten der Bürgerschaft in beglaubigter Abschrift mit folgender Mittheilung zugesandt:

Der Senat zeigt der Bürgerschaft an, daß nach dem abschriftlich beiliegendem Protokolle die aus dem Senate und der Bürgerschaft erkorenen Wahlmänner die folgenden drei Staatsbürger für die Wahl eines Mitgliedes des Senats in Vorschlag gebracht haben:

- 1) Herrn Regierungssecretär Dr. Schmück,
- 2) " Notar Dr. Jasper Delrichs,
- 3) " Hermann Schaffert.

Bremen den 27. Februar 1875.

(gez.) Löning, Dr. Secr.

Nachdem die Bürgerschaft um 11³⁰ Uhr wieder zusammengetreten war, schritt dieselbe sodann zu der definitiven Wahl und erwählte in geheimer Abstimmung mit absoluter Stimmenmehrheit Herrn Regierungssecretär Dr. Schmück zum Mitgliede des Senats.

Gegen 12¹⁵ Uhr erschienen die fünf bürgerchaftlichen Wahlmänner als Deputirte der Bürgerschaft vor dem Senate und zeigten demselben dieses Ergebniß der Wahl unter Ueberreichung des folgenden Documents an:

Das Ergebniß der vorgenommenen Wahl ist, daß Herr Regierungssecretär Dr. Schmück zum Mitgliede des Senats erwählt ist.

Bremen, den 27. Februar 1875.

(gez.) C. Weinertshagen.

Der Herr Präsident des Senats ließ sofort das Berufungsschreiben an den Erwählten ausfertigen und ging auf dasselbe nach kurzer Zeit die Anzeige des Herrn Senator Schmück an den Senat ein, daß er die auf ihn gefallene Wahl annehme.

Protokoll

über die Beeidigung und Einführung des zum Mitgliede des Senats erwählten Herrn Dr. phil. Diedrich Rudolf Schmück.

Geschehen Bremen im Rathhause

am 5. März 1875.

Der Senat hatte zum Zwecke der Beeidigung und Einführung des am 27. v. Mts. zum Mitgliede des Senats erwählten Herrn Dr. phil. Diedrich Rudolf Schmück, nachdem derselbe die deshalb an ihn ergangene Berufung angenommen hatte, eine öffentliche Versammlung des Senats und der Bürgerschaft am heutigen Tage um 11 Uhr Vormittags veranstaltet.

Nachdem kurz nach 11 Uhr der Senat auf seinen Sitzen in der oberen Rathhaushalle Platz genommen und der in der alten Börse versammelten Bürgerschaft hatte anzeigen lassen, daß er dieselbe erwarte, erschien die Letztere mit ihrem Präsidenten und Vicepräsidenten, welche den Neuerwählten in ihrer Mitte geleiteten, in der Halle und nahm die für sie bestimmten Plätze ein.

Der Herr Präsident des Senats, Bürgermeister **Grave**, richtete sodann eine auf die heutige Feier bezügliche Anrede an die Versammlung und den Neuerwählten und nahm hierauf dem letzteren den gesetzlich vorgeschriebenen Amtseid ab, welchen derselbe, während die Versammlung sich von ihren Sitzen erhob, mit den Worten:

„Ich schwöre und gelobe zu Gott, daß ich als Mitglied des Senats die Pflichten meines Berufs treu und gewissenhaft erfüllen, insbesondere die Verfassung des Bremischen Staats und die Gesetze desselben nach bestem Wissen, soviel ich vermag, aufrecht erhalten und das öffentliche Wohl zu fördern redlich mich bestreben, auch verschwiegen sein will in Allem, was Verschwiegenheit erfordert oder geheim zu halten mir geboten wird.

So wahr helfe mir Gott!“

feierlich ableistete.

Nachdem sodann Herr Senator Dr. **Chmuck** den ihm bestimmten Platz unter den Mitgliedern des Senats eingenommen hatte, erklärte Herr Präsident Bürgermeister **Grave**, da nunmehr die Beeidigung und Einführung gesetzmäßig vollzogen sei, die gemeinschaftliche Versammlung des Senats und der Bürgerschaft für aufgehoben.

(gez.) Lönning, Dr. Secr. (gez.) W. v. Gipper, Dr. Secr.
